

Amtliche Nachrichten

Gemeinderatssitzung in Aitrach

Am Montag, den 10. Oktober 2011 findet um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Aitrach eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Hierzu ergeht freundliche Einladung.

TAGESORDNUNG

1. Anerkennung des Protokolls
2. Fragen der Einwohner zu Gemeindeangelegenheiten
3. Einvernehmen der Gemeinde zu Baugesuchen
– Erstellung von 3 Wintergärten als Ausstellung sowie Anlegung von Stellplätzen auf dem Grundstück Neue-Welt-Straße 32
4. Sanierung/Erweiterung der Turn- und Festhalle
 - a) Vergabe der Arbeiten für die Außenanlagen
 - b) Vergabe der Kucheneinrichtung
 - c) Erlass einer neuen Benutzungs- und Entgeltordnung für die Mehrzweckhalle und Sporthalle Aitrach
5. Änderung der Kostenordnung für das Dorfgemeinschaftshaus Treherz
6. Bekanntgaben und Verschiedenes
7. Anfragen, Anregungen und Anträge

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Aktuelles aus der Gemeinderatssitzung vom 26. September 2011

Einvernehmen der Gemeinde zu Baugesuchen

Der Gemeinderat hat bereits in seiner Sitzung vom 01.08.2011 der Erweiterung des Musikproberaumes grundsätzlich zugestimmt. Entsprechend diesem Beschluss wurde von Herrn Birk, der die Planung für den Musikverein als Vereinsförderung übernommen hat, das Baugesuch gefertigt. Das Baugesuch beinhaltet nun den Einbau einer weiteren Fluchttüre, nachdem dies vom Landratsamt auf Grund der brandschutzrechtlichen Vorschriften gefordert wurde. Des Weiteren wurde darauf hingewiesen, dass vom Statiker noch geprüft wird, ob die bisher vorgesehene Stütze durch einen Träger ersetzt werden kann und welche Kosten hierfür anfallen, da ein Verzicht auf eine im Raum stehende Stütze ohne

Zweifel eine bessere Raumausnutzung ermöglichen würde. Der Gemeinderat erteilte daraufhin sein formelles Einvernehmen zu dem Baugesuch. Die weiteren Entscheidungen über die Bauausführung fallen dann nach Baugenehmigung und Vorliegen der detaillierten Angebote.

Erstellung eines Ausbauprogrammes für Kreisstraßen – Bekanntgabe des Entwurfs und Stellungnahme der Gemeinde

Der Landkreis Ravensburg ist Straßenbaulastträger für über 650 km Kreisstraßen. Viele dieser Straßen haben nicht den erforderlichen Ausbaustandard und genügen bezüglich Trassierung, Fahrbahnbreite und Aufbau nicht den heutigen Anforderungen. Der Landkreis erarbeitet aus diesem Grund derzeit ein Gesamtkonzept mit einer Priorisierung der anstehenden Aufgaben für eine mittelfristige Investitionsplanung. Die Kommunen waren daher aufgefordert, aus ihrer Sicht dringliche Ausbaumaßnahmen an Kreisstraßen zu melden, die Entscheidung über das Ausbauprogramm wird aber entsprechend der Zuständigkeit durch den Kreisrat getroffen.

Im Gemeindegebiet liegen folgende Kreisstraßen: K 7922 (Aitrach-Aichstetten), K 7923 (Treherz-Rieden/Treherz-Steinental), K 7924 (Treherz-Nestbaum), K 7927 (Mooshausen-Haslach).

Der Gemeinderat hat grundsätzlich zu den im Gemeindegebiet verlaufenden Kreisstraßen festgehalten, dass diese nicht den erforderlichen Ausbaustandard haben. Insbesondere wurde auf die Fahrbahnbreite unter 5,50 m, die nicht den heutigen Anforderungen entsprechenden Kurvenradien sowie die nicht gegebene Umweltverträglichkeit hingewiesen, da die Straßen auf Grund des Alters vermutlich noch stark teerhaltig sind. Der Gemeinderat hat auf Grund dieser Feststellung angeregt den Ausbau grundsätzlich zu prüfen bzw. ansonsten straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen (Geschwindigkeitsbegrenzungen, usw.) gemeinsam mit der Verkehrskommission zu prüfen.

Bei den Einzelmaßnahmen wurden folgende Vorschläge zum Ausbauprogramm für Kreisstraßen vom Gemeinderat beschlossen:

K 7922 (Neubau Ortsrandstraße zwischen Autobahnanchlussstelle und K 7922)

Der rechtskräftige Flächennutzungsplan macht hierzu folgende Ausführungen:

„Die L 314 (Anmerkung: Schloßbergstraße) ist nach wie

vor eine wichtige regionale Verbindungsstraße zwischen Friedrichshafen-Ravensburg-Bad Wurzach und Memmingen. Im GVP 1995 ist eine Freihaltetrasse als vordringlicher Bedarf enthalten. Der Regionalplan 1996 sieht die Prüfung einer späterem Umfahrung von Aitrach bei Nichtannahme der Route A 96 / B 465 vor. Die Gemeinde Aitrach hält eine Umfahrung von Treherz und Aitrach, wie im Plan dargestellt, nach wie vor für notwendig und dringlich. Sollte die ortsferne Umfahrung nicht verwirklicht werden, hält die Gemeinde den direkten Anschluss der K 7922 an die Autobahnanschlussstelle Aitrach (durch das Kiesabbaugelände) für sinnvoll. Damit könnte der Schwerlastverkehr der Fa. Marbeton (Oberhauser Weg) aus der Ortsdurchfahrt herausgenommen werden.“

Die Gemeinde hat dieses Ziel in den vergangenen Jahren weiter verfolgt und hat daher bereits den wesentlichen Grunderwerb zwischen der Autobahnanschlussstelle und der K 7922 vorgenommen. In den Kiesabbaugenehmigungen wurden unter Beteiligung des Regierungspräsidiums Tübingen die Freihaltetrasse der L 314 entsprechend ausgenommen, so dass in diesem Bereich der Kieskörper für eine spätere Verwirklichung der L 314 stehen geblieben ist bzw. wieder aufgebaut werden muss. Die Kostenschätzungen für die Verwirklichung der Ortsrandstraße einschließlich der Eisenbahnüberführung liegt bei ca. 3 Mio.

Die Verwaltung hat auf Anfrage zu den Netzüberlegungen der Gemeinde vom Regierungspräsidium allerdings die Mitteilung erhalten, dass eine südliche Umfahrung von Aitrach derzeit nicht geplant wird. Des weiteren sei der Bau einer Ortsumfahrung auf Grund der geringen Verkehrsstärke von rund 1.500 Kfz/24h auf der L 314 und der örtlichen Situation mit einem angrenzenden Naturschutzgebiet nicht absehbar.

Eine direkte Anbindung der K 7922 (Aitrach-Aichstetten) an die Autobahnanschlussstelle Aitrach wäre zwar auch für das Regierungspräsidium denkbar, aber der verkehrliche Bedarf auf Grund der Verkehrsstärke von ca. 860 Kfz/24h auf der K 7922 schwer zu begründen. Das Regierungspräsidium hat aber darauf hingewiesen, dass die Zuständigkeit für die Planung und den späteren Bau und Betrieb der Straße beim Landkreis Ravensburg liegt.

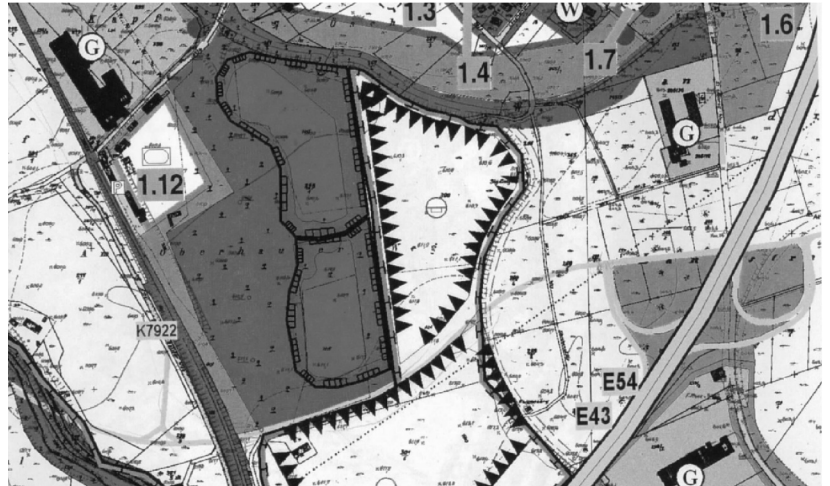
Die Gemeinderatsmitglieder haben in der Sitzung einheitlich die Zielsetzung der Verwirklichung einer Ortsrandstraße auf Grund der innerörtlichen Gefahrenstellen im Zuge des Oberhauser Weges ausdrücklich bekräftigt.

Es wurde darauf hingewiesen, dass der Oberhauser Weg auf Grund seiner Fahrbahnbreite nicht geeignet ist LKW-Verkehr aufzunehmen und es durch die teilweise erforderliche Nutzung des Gehweges durch die Verkehrsteilnehmer immer wieder zu gefährlichen Situationen kommt. Es wurde auf die Funktion des Oberhauser Weges als Schulweg hingewiesen und den Standort der Turn- und Festhalle mit viel Publikumsverkehr. Der für den Schwerlastverkehr unzureichende Einmündungsbereich in die Hauptstraße wurde hervorgehoben und die durch den Schwerlastverkehr entstehenden Belastungen für die Anwohner. Es entwickelte sich eine rege Diskussion, in der noch viele weitere Punkte genannt wurden und zusammengefasst nochmals deutlich wurde, wie wichtig dem Gemeinderat die Zielsetzung einer Ortsrandstraße ist.

Gleichzeitig bedankte sich der Gemeinderat für den Ausbau der Kreisstraße K 7922 und Bau eines Geh- und Radweges

im Jahr 2003 verbunden mit Bau des Sport- und Freizeitgeländes „Auf dem Kapf“ und die dadurch gewonnene Sicherheit auf dem Teilstück von der Turn- und Festhalle bis zum Freizeitgelände, wies aber darauf hin, dass der „Engpass“ vom Beginn der Wohnbebauung auf Höhe der Turn- und Festhalle bis zur Hauptstraße und die damit verbundenen Gefahrenstellen hierdurch nicht beseitigt werden konnten.

Der Gemeinderat hat daher, mit hoher Priorität, als zusätzliche Maßnahme zur Aufnahme in das Ausbauprogramm für Kreisstraßen den Neubau einer Ortsrandstraße zwischen Autobahnanschlussstelle und K 7922 vorgeschlagen.



Die Freihaltetrasse der Ortsrandstraße zwischen K 7922 und Autobahnanschlussstelle im Flächennutzungsplan

K 7923 (Treherz-Steinental)

Auf Grund des historischen Torbogens des Gutshofes ist die Durchfahrt in der Höhe beschränkt. Aus diesem Grunde sind größere Fahrzeuge, insbesondere landwirtschaftliche Fahrzeuge, der Schulbus der Gemeinde, Müllfahrzeug, usw. bis zu den diesjährigen Pfingstferien über einen Privatweg hinter dem Gutshof gefahren, der nun gesperrt ist. Der örtliche Verkehr, insbesondere landwirtschaftliche Fahrzeuge, sind durch die hierdurch notwendigen Umwege stark belastet. Es entsteht aber auch immer wieder die Situation, dass der überörtliche LKW-Verkehr vor dem Torbogen steht. Trotz diesbezüglicher Gespräche der Gemeindeverwaltung mit allen Beteiligten konnten bisher keine Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt werden.

Der Gemeinderat hat daher auch im Rahmen der Stellungnahme zum Entwurf des Ausbauprogramms des Landkreises für Kreisstraßen auf die Behinderung des Verkehrs durch die beschränkte Durchfahrthöhe beim Torbogen des Gutshofes Treherz sowie die fehlende Umfahrungsmöglichkeit eindringlich hingewiesen und vorgeschlagen eine Umfahrungsmöglichkeit im Rahmen des Ausbauprogramms für Kreisstraßen aufzunehmen.

In diesem Zusammenhang wurde vom Gemeinderat auch darauf hingewiesen, dass das Bankett der K 7923 (Treherz-Rieden) schlecht befahrbar ist, aber auf Grund der geringen Fahrbahnbreite die Nutzung des öfteren notwendig ist.

K 7927 (Mooshausen-Haslach)

Der Bahnübergang Mooshausen ist im Entwurf des Ausbauprogrammes bereits im Rahmen der Elektrifizierung der Bahnstrecke zur Erneuerung vorgesehen.

Der Gemeinderat hat daher vorgeschlagen, in diesem Zuge auch den Ausbaustandard der Kreisstraße zu verbesser

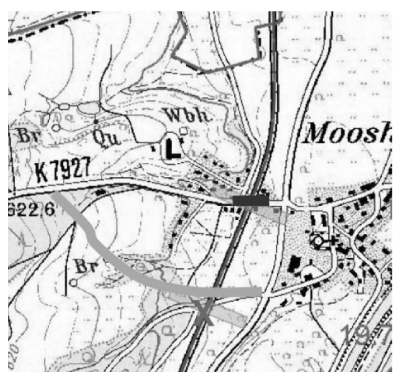
sen und darauf hingewiesen, dass die Gemeinde ihrerseits im Rahmen des Bebauungsplans „Ortsmitte Mooshausen“ bereits die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Verwirklichung eines Kreisverkehrs an der Kreuzung K 7927 / L 260 zur besseren Einfahrt in die Landesstraße und Geschwindigkeitsreduzierung geschaffen hat, auch wenn der notwendige Grunderwerb nicht möglich war. Die planungsrechtlichen Grundlagen für eine mögliche zukünftige Entwicklung sind damit aber geschaffen.

In diesem Zusammenhang hat die Verwaltung darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Elektrifizierung der Bahnstrecke derzeit die Auflassung des Bahnübergangs Pfänders überlegt wird. Als Ersatzmaßnahme wäre ein Seitenweg zum Bahnübergang Mooshausen vorgesehen. Hierzu müssten allerdings noch Planungen erstellt und Gespräche mit den Grundstückseigentümern geführt werden sowie dann die Betroffenen im Planungsverfahren beteiligt werden.



Im Rahmen der Elektrifizierung der Bahnstrecke wird die Auflassung des Bahnübergangs Pfänders und Schaffung eines Seitenweges zum Bahnübergang Mooshausen überlegt.

Konzeptionell wurde im Rahmen der Bahnübergangsmaßnahmen auch beraten, ob eine Verschwenkung der Kreisstraße an den südlichen Ortsrand möglich ist. Eine abschließende Entscheidung wurde hierzu auf Grund der Tragweite und der fehlenden Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger nicht getroffen. Einige Gemeinderäte hätten sich diese Lösung aber auch gut vorstellen können. Andere Mitglieder des Gemeinderates befürchteten, da dann voraussichtlich in der Haslacher Straße aus Kostengründen nur noch eine Fußgänger- und Radfahrerunterführung und keine Erneuerung des Bahnübergangs durchgeführt werden könnte, eine Durchschneidung des Ortes. Die Variante soll



Neuer Verlauf K 7927
(mit SÜ)

Neubau EÜ für Fußgänger und
Radfahrer

X Wegfall BÜ

Auch die Variante einer südlichen Umfahrung von Mooshausen wurde im Gemeinderat diskutiert, derzeit aber nicht beschlossen

letztendlich zu dem Zeitpunkt, wenn konkrete Maßnahmen an der Haslacher Straße durchgeführt werden, nochmals beraten werden und ggfs. die Bürgerinnen und Bürger in das Planungsverfahren einbezogen werden.

Der Gemeinderat beschloss nach der ausführlichen Diskussion abschließend die Vorschläge zum Ausbauprogramm für Kreisstraßen. Nach Beschluss des Kreistages im nächsten Jahr wird dann die Verwaltung zur weiteren Beratung durch den Gemeinderat wieder berichten, welche Vorschläge in das Programm aufgenommen wurden.

Auf Grund des Feiertages folgt der Bericht über die weiteren Tagesordnungspunkte in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes.

Standesamt und Einwohnermeldeamt nicht besetzt

Wegen einer Fortbildung der Mitarbeiter ist das Standesamt und das Einwohnermeldeamt am Dienstag, 11. Oktober 2011, nicht besetzt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Wertstoffhof geöffnet

Am Samstag, den 08. Oktober 2011 ist der Wertstoffhof, An der Chaussee 6, von 10:00 - 12:00 Uhr geöffnet.

Zu diesem Termin kann beim „Wertstoffzentrum Aitrach“ Grünmüll, Sperrmüll und Bauschutt gegen Kostenersatz angeliefert werden.

Mobile Problemstoff-Sammlung 2011 des Landkreises Ravensburg

Hiermit geben wir bekannt, dass am **Samstag, den 22. Oktober 2011** in der Zeit von **12⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr** auf dem Parkplatz des Bauhofes, Am Wirthsfeld 21, Problemstoffe angeliefert werden können.

Die Abnahme erfolgt kostenlos.

Angenommen werden

- Haushaltsbatterien, Autobatterien,
- Leuchtstoffröhren (max. 20 Stück)
- Chemikalien (max. Einzelgebindegröße 20 Liter)
- Farben, Lacke, Lösungsmittel
- Holzschutz - und Pflanzenschutzmittel
- Reinigungsmittel
- Säuren, Laugen
- Spraydosen mit Restinhalt

Falls dieser Termin nicht wahrgenommen werden kann, besteht die Möglichkeit an einer anderen Sammelstelle im Landkreis Ravensburg die Problemstoffe abzugeben.

Die Termine der Sammelplätze können beim Landratsamt Ravensburg, Tel. 0751 85-2300 (http://www.landkreis-ravensburg.de/servlet/PB/show/1411642/Termine-Problemstoff_2011.pdf) sowie beim Bürgermeisteramt Aitrach 07565 9800-14 erfragt werden.

Internet: www.aitrach.de



Neues vom Standesamt Aitrach

Geburt

05.09.2011 **Zafer Kiliç**
Eltern: Semray und Murat **Kiliç**



Herzlichen Glückwunsch!

† Sterbefälle

24.08.2011 Schmaus Augustin, Auf dem Bühl 5, 86 Jahre

Eine Veröffentlichung der Personenstandsdaten erfolgt mit Einwilligung der Betroffenen.

Volkshochschule Aitrach

3.0072 **Spiel und Spaß auf dem Reiterhof für Kinder von 6 - 9 Jahren**

Ihr erfahrt etwas über den Umgang und die Pflege von Pferden und Ponys. Außerdem erkundigt ihr spielerisch, wie es sich auf einem Pferderücken in den verschiedenen Gangarten anfühlt.

Bitte mitbringen: Fahrradhelm, lange Hose, festes Schuhwerk.

Samstag, 8. Oktober 2011, 9.30 - 12 Uhr

1 Vormittag

Reitschule Gleinser, Aitrach-Oberhausen 1

Brigitte Gleinser

EUR 6,-

3.0271 **Nordic-Walking-Kurs**

Nordic-Walking ist die ideale Aktivität für Fitness-Einsteiger und Leistungssportler. Variabel lässt sich die Intensität dieses Sports individuell auf die Bedürfnisse des Einzelnen abstimmen.

Positive Auswirkungen:

- ist ein optimales Ganzkörpertraining
- schmiert Gelenke und stärkt die Knochenstruktur
- erhöht die Fettverbrennung und den Kalorienverbrauch
- verbessert die Körperhaltung
- ist ein effektives Training für den gesamten Organismus
- ist sehr gut geeignet zur Gewichtsoptimierung
- ist die Hilfe bei Rücken-, Schulter- und Kopfschmerzen
- ist durch die Bewegung draußen das perfekte Anti-Aging Programm

Nordic-Walking-Kurs

Wir festigen die Grundtechnik, erlernen verschiedene Technikvarianten und Geländetechniken. Außerdem stärken wir durch Kräftigungs- und Dehnübungen unseren Körper.

Gesundheitskurse werden im Rahmen der Prävention von Krankenkassen unterstützt. Fragen Sie bei Ihrer Kasse nach.

Samstag, 8. Oktober 2011, 17 - 18.30 Uhr

3 Nachmittage

Treffpunkt: Neuer Sportplatz Aitrach

Berta Frey, DSV Nordic Walking und Natural-Running-Trainer

EUR 19,-

1.1171 **Exkursion Besuch der Dinkelmühle Graf in Tannheim**

Das Gebäude der heutigen Dinkelmühle Graf wurde vor ca.

400 Jahren von Mönchen des Klosters Ochsenhausen erbaut. Bereits damals wurde die Wasserkraft des Mühlbaches genutzt. Um 1850 erwarb der aus Altdorf/Weingarten stammende Xaver Graf die Mühle.

Das heutige Anwesen besteht aus der Mühle mit Wohnbau, dem Getreidespeicher und einem Ökonomiegebäude.

Hauptantriebskraft ist, wie schon seit alters her, die Wasserkraft des Mühlbaches. Das heute noch im Betrieb befindliche Wasserrad hat einen Durchmesser von 7 Metern und stammt aus dem Jahre 1884.

Auch heute noch wird wie vor hunderten von Jahren mit handwerklichem Können und Geschick in den Mahlgängen Getreide geschrotet.

Die verschiedenen Mehlsorten werden in Walzenstühlen ausgemahlen, welche eine hohe, gleichbleibende Qualität des Mehls gewährleisten.

Samstag, 15. Oktober 2011, 10 - 11.30 Uhr

1 Vormittag

9.45 Uhr Treffpunkt Altes Rathaus Aitrach, Abfahrt mit Privat PKW (Fahrgemeinschaften)

Peter Roth

EUR 4,-

2.1371 **Patchwork**

Wir machen am Kurstag unseren eigenen Entwurf für einen großflächigen Quilt. Wir orientieren uns an den Quilts der Amich People und verwenden deshalb nur einfarbige Stoffe.

Bitte bringen Sie 5- 8 verschieden farbige Unistoffe mit. Wir entwerfen zuerst, dann nähen wir und wenn das Top fertig ist wird entweder von Hand oder Maschine gequiltet. Eventuell vorhandene Quiltschablonen bitte mitbringen. Sonst übliche Nähutensilien. Schneideunterlage, Patchlineal und einen gut schneidenden Cutter.

Viel Spaß bei diesem außergewöhnlichen Kurs wünscht Elisabeth Fürle, VHS Aitrach

Samstag, 15. Oktober 2011, 10 - 18 Uhr

1Tag

Schule Aitrach

Elisabeth Fürle

EUR 36,- (o. M.)

3.0472 **Entspannung des Kiefergelenkes Zusatzkurs**

Anspannung oder Stress wirken sich auf den Kiefer aus. Das Kiefergelenk hat Einfluss auf den gesamten Körper, einschließlich der Muskulatur, des Skeletts und auf das Nervensystem. Das Ausbalancieren wirkt sich auch auf Symptome wie Kopf- und Nackenschmerzen sowie Beschwerden des unteren Rückens und der Verdauung aus. Der Trigeminus-Nerv hat großen Einfluss auf die Nebenhöhlen und auf das Gehör.

So können diese Entspannungsübungen (nach „Reset“ von P. Rafferty) Ihnen helfen, wenn Sie

- Probleme mit Ihrem Kiefer haben
- Sie nachts mit Ihren Zähnen knirschen
- Sie sich selbst helfen und entspannen wollen

Montag, 17. Oktober 2011, 19.30 - 21.30 Uhr

1 Abend

Altes Rathaus

Doris Kalusche, Begleitende Kinesiologin DGAK

EUR 10,- (Sonstige Gebühren EUR 6,50)

5.0172 Word 2007/2010 Grundlagen Briefe und Texte schnell und einfach erstellen

In diesem Kurs erfahren Sie alles über Word 2007 und Word 2010.

Sie lernen Dokumente mit Überschriften, Hervorhebungen und Grafiken zu gestalten, Informationen übersichtlich in Tabellen und Aufzählungen darzustellen, Word 2007-2010 Dokumente zu drucken und viele Arbeiten mit Bausteinen, Rechtschreibkorrektur, Silbentrennung, Kopf- und Fußzeilen sowie Inhalts- und Stichwortverzeichnissen zu vereinfachen.

Zielgruppe: Anwender, die Word 2007 für alltägliche Korrespondenz oder die Erstellung von Dokumenten professionell einsetzen möchten.

Voraussetzungen: Grundkenntnisse mit dem Betriebssystem Windows, eigene Laptops können mitgebracht werden.

Montag, 17. Oktober 2011, 19 - 21 Uhr
6 Abende, jeweils Montag und Mittwoch
Schule Aitrach
Iris Trkulja
EUR 68,-

5.0174 Fotobuch selbst gemacht

Ihre Fotos in einem gebundenen Buch? Das ist heute kein Problem mehr. Bilderdienste im Internet bieten Fotobücher in professioneller Aufmachung zum Selbermachen an.

Sie lernen in diesem Kurs, wie Sie mit Ihren eigenen Bildern Ihr ganz persönliches Fotobuch am PC erstellen und drucken lassen können. Dazu brauchen Sie keinen Drucker oder teures Fotopapier. Den Druck übernimmt der Bilderdienst günstiger.

Mit einem Fotobuch lässt sich ein Familien-, ein Hochzeits-, ein Geburtstags- oder ein Reisefotobuch erstellen, ganz nach den eigenen Bedürfnissen und vieles mehr. Die Möglichkeiten sind in Gestaltung und Umfang kaum begrenzt.

Voraussetzungen: Etwas Übung im Umgang am PC und mit der Maus sollten Sie mitbringen. Kenntnisse in der Bildbearbeitung sind nicht erforderlich.

Dienstag, 18. Oktober 2011, 19 - 22 Uhr
1 Abend
Schule Aitrach
Werner Schüle
EUR 19,-

3.0772 Kulinarische Streifzüge durch das Elsass

Wir schauen in die Landhaus-Küche unserer französischen Nachbarn. Diese herzhaften, bodenständigen Speisen lassen sich gut vorbereiten und passen so richtig in die kühlere Herbstzeit.

Mittwoch 19. Oktober 2011, 19 - 23.30 Uhr
1 Abend
Schule Aitrach
Helga Aumann
EUR 19,- (o. M.)

Anmeldungen zu den Kursen nimmt das Rathaus Aitrach entgegen (Tel. 07565/98000)

Bereitschaftsdienste

Gemeindeverwaltung Aitrach

Telefon: 07565/9800-0
Fax: 07565/5213
E-Mail: gemeinde@aitrach.de
Internet: www.aitrach.de
Sprechzeiten:
Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch auch 15.00 - 18.00 Uhr

Ärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen den Ärztlichen Notdienst unter der einheitlichen Notrufnummer: **0180/1929287**

Der Ärztenotdienst beginnt an Wochenenden immer am Freitag um 12.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr. Vor Feiertagen ist der Dienstbeginn immer am Vortag um 12.00 Uhr. Notfallsprechstunden: Samstag und Sonntag 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Bei akuten Erkrankungen außerhalb dieser Zeiten ist eine telefonische Voranmeldung ratsam. Hausbesuche möglichst vormittags anmelden.

Achtung: Versichertenkarte und 10,- € bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen unter Notrufnummer: 0 18 05 / 91 16 30

Apotheken-Notdienst

Am 06.10.2011

Apotheke Donaustraße, Donaust. 78 (im Ärztehaus), Memmingen, Tel.: 08331/984201-0
Jordan-Apotheke, Ulmer Torstr. 3/5, Biberach, Tel.: 07351/73900

Am 07.10.2011

Apotheke im Illerpark, Fraunhoferstraße 8, Memmingen, Tel.: 08331/98490-0
Kron-Apotheke, Hindenburgstr. 5, Biberach, Tel. 07351/6528

Am 08.10.2011

biocon Apotheke, Weinmarkt 5, Memmingen, Tel.: 08331/8338080
Markt-Apotheke, Marktplatz 10, Biberach, Tel.: 07351/15900

Am 09.10.2011

Stern Apotheke neue Schranne, Lindentorstr. 1, Memmingen, Tel.: 08331/8334470
Postplatz-Apotheke, Alter Postplatz 17, Biberach, Tel.: 07351/6030

Am 10.10.2011

Mohren-Apotheke, Marktplatz 13, Memmingen, Tel.: 08331/86071
Kloster-Apotheke Rot a.d. Rot, Obere Str. 11, Tel.: 08395/93010

Am 11.10.2011

West-Apotheke, Eduard-Flach-/Ecke Wagnerstr. 28 ½, Memmingen, Tel. 08331/62709
Stadt-Apotheke, Marktplatz 47, Biberach, Tel.: 07351/15030

Am 12.10.2011

Stern-Apotheke, Kalchstraße 43, Memmingen, Tel.: 08331/2875
Iller-Apotheke, Schmiedgässle 3, Aitrach, Tel.: 07565/98070

**Redaktionsschluss ist
am Dienstag 12.00 Uhr**

Am 13.10.2011

Löwen-Apotheke, St. Josefs-Kirchplatz 6, Memmingen,
Tel.: 08331/71378

Umlachtal-Apotheke, Fischbacher Str. 19, Eberhardzell,
Tel.: 07355/93160

Dienstwechsel der Apotheken ist täglich um 8.30 Uhr

Bereitschaftsdienst EnBW Biberach

Aitrach wird vom Bezirkszentrum Bad Wurzach, Oberried-
straße 19/1, Bad Wurzach, Tel: 07564/3403, Fax: 935736,
Hotline für Stromstörungen 0800/3629477

Bereitschaftsdienst Gasversorgung (Thüga)

Thüga Bad Waldsee, Tel: 07524/6049

Bestattungsarbeiten

Bei Sterbefällen ist das Standesamt Aitrach, während der
üblichen Dienstzeiten, unter Tel.: 07565/9800-18 (Herr Rohrer)
oder 9800-0 zu erreichen. Außerhalb der Dienstzeiten erhalten
Sie die notwendigen Informationen unter Tel: 914019.

Die Zieglerschen - Seniorenzentrum Aitrach

Hausleitung Silvia Fakler

Hauptstraße 22, Aitrach, Tel.: 07565 /942689-0

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit "Aitrachtal"

Kath. Kirchengemeinden

**Aichstetten, Aitrach, Altmannshofen,
Mooshausen und Treherz**

Pfarrer der Seelsorgeeinheit „Aitrachtal“

Pfarrer Rist - Tel. (0 75 65) 13 04 ist bis 24.10.2011 in Urlaub.
Vertretung übernimmt Diakon i. R. Johannes Schmidt,
Aichstetten, Tel. 07565 / 1577

Gemeindereferent:

Herr Schneider, Tel. (0 75 65) 94 28 62;
Email: grschneider-aitrachtal@web.de

Pfarrbüro Aitrach, Schulstraße 11

Frau Simmling, Tel. (0 75 65) 54 03;
Email: KathPfarramt.Aitrach@drs.de

Geöffnet:	Dienstag,	10:00 Uhr - 11:00 Uhr
		16:00 Uhr - 18:00 Uhr
	Donnerstag	09:00 Uhr - 11:00 Uhr
	Freitag	09:00 Uhr - 10:00 Uhr

Pfarrbüro Aichstetten, Schulstraße 2

Frau Wörz, Tel. (0 75 65) 13 04;

Email: StMichael.Aichstetten@drs.de

Geöffnet:	Dienstag	08:30 Uhr - 10:30 Uhr
	Mittwoch	09:00 Uhr - 10:00 Uhr
	Donnerstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
	Freitag	09:00 Uhr - 11:00 Uhr

Herr Pfarrer Rist in Urlaub

Herr Pfarrer Rist ist vom 03.10. bis einschließlich 24.10.2011
in Urlaub. Die Vertretung in dringenden Fällen übernimmt
Diakon i. R. Johannes Schmidt, Tel. 07565 1577.

Bitte wenden Sie sich an eines der beiden Pfarrbüros oder
außerhalb der Öffnungszeiten der Büros direkt an Diakon
Schmidt.

Einladung zum Jugendgottesdienst in Aitrach

Am Erntedanksonntag, den 09. Oktober um 10:00 Uhr
feiern wir in der Pfarrkirche Aitrach einen Jugendgottes-
dienst zum Thema „Erntedank – danken ohne Wenn und
Aber?“. Musikalisch wird dieser Gottesdienst vom Chor
„Cantiamo“ aus Aichstetten mitgestaltet. Danach treffen
sich die Firmlinge im „Alten Pfarrhof“ zum gemeinsamen
Frühstück und laden die Jugendlichen, die den Gottes-
dienst mitgefeiert haben, auch herzlich dazu ein.

Durchatmen - Abschalten - Kraft holen

Wir laden Sie ein, sich am Wochenanfang eine halbe
Stunde Zeit zum Durchatmen und Abschalten zu nehmen
und sich Kraft zu holen, für das was kommt. Wir treffen uns
am Montag, 10.10.2011 um 08:30 Uhr im Pfarrhaus Ai-
trach, Schulstraße 11, zu Gebet, Meditation, Stille... Wer
dann noch Zeit hat, ist zu einer Tasse Kaffee eingeladen.
H. Fleschutz, B. Knittel, B. Sepp, M. Simmling

Hinweis: „Nacht der Gemeinden“ 2011

Die diesjährige „Nacht der Gemeinden“ findet am Freitag,
11.11.2011 in Altmannshofen statt. Die fünf Kirchengemeinden
unserer Seelsorgeeinheit bereiten auch dieses
Jahr wieder ein buntes Programm für Jung und Alt vor.
Bitte merken Sie sich den Termin schon jetzt vor.



**KATH. KIRCHENGEMEINDE
ST. GORDIAN UND
EPIMACHUS
AITRACH**

Sonntag, 09.10. - 28. Sonntag im Jahreskreis - Erntedank
10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier für Jugendliche, es
singt der Chor „Cantiamo“ aus Aichstetten

Montag, 10.10.
08:30 Uhr „Durchatmen - Abschalten - Kraft holen“
im Pfarrhaus, Schulstr. 11

Dienstag, 11.10.
07:50 Uhr Schüलगottesdienst

Sonntag, 16.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr Eucharistiefeier
(† Oskar Brasser, † Anna und Martin
Huber, † Konrad Bilgeri, † Christel Dobler,
† Franz Mayr, † Edeltraud Engeser,
† Familie Springer)

Rosenkranz

Täglich 17:30 Uhr, bei Abendmesse 18:30 Uhr

Mini-Stunde

Zur Mini-Stunde von 17.45 Uhr - 18.45 Uhr treffen sich alle,
die in die 4. + 5. Klasse gehen.

Ab Klasse 6 ist von 18.30 Uhr - 19.30 Uhr Mini-Stunde.

Eure O´mis

Kath. Öffentliche Bücherei

Montag, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Donnerstag, 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr



e-mail: KathPfarramt.Aitrach@drs.de